

Das betriebliche Bermudadreieck

Warum der Bilanzgewinn nicht auf dem Konto landet.

Die Auftragsbücher voll, das Bilanzergebnis gut, aber zu wenig Geld auf dem Konto.

Warum findet sich der Umsatz nicht entsprechend im Gewinn wieder? Anhand zahlreicher Praxisbeispiele werden in diesem Seminar sowohl die betriebswirtschaftlichen als auch juristischen Einflussmomente und mögliche Lösungen dargestellt. Gemäß dem Motto: „Damit aus einem Auftrag auch ein Zahlungseingang wird“.

Inhalte:

- Das „echte Ergebnis“, Unterschied Bilanzgewinn und operatives Ergebnis und warum der steuerliche Gewinn nicht auf dem Konto landet.
- Der Selbstcheck, was hat mein Betrieb wirklich verdient und was hätte er verdienen müssen.
- Was hat wie mein Betriebsergebnis beeinflusst?
- Kostenprobleme/Produktivitätsprobleme/Zahlungsprobleme und deren Beseitigung
- VOB/BGB und die Widerrufsbelehrung bei Verbraucherverträgen



Foto: Andreas Buck, www.andreas-buck.de

Interessierte...

... wenden sich an die Verbandsgeschäftsstelle unter
Telefon 02301/ 96 29 15 – 12,
Kludia Konieczny

Referent:
Dipl. Bw Wolfgang Krauß
spezialisiert auf die Beratung von
Maler- und Lackiererbetrieben
RA Andreas Becker
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Termin:
Dienstag, 10. November 2020,
9.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort
Gottlieb-Daimler-Straße 35
59439 Holzwickede
(Parkplätze vorhanden)

Kosten: 209,- Euro
zuzüglich Mehrwertsteuer
(Mittagessen und Tagungsgetränke
sind inbegriffen)

Stand: August 2019

Faxantwort zum Seminar Das betriebliche Bermudadreieck, 10. November 2020, 9.00-17.00 Uhr

Maler- und Lackiererinnungsverband Westfalen
Fachverband Farbe, Gestaltung, Bautenschutz
Gottlieb-Daimler-Straße 35

59439 Holzwickede

Fax-Nr. 02301/ 96 29 15- 99

ANMELDUNG

Anmeldeschluss: 30. Oktober 2020

Für das o.g. Seminar meldet sich verbindlich an. (Bitte deutlich lesbar ausfüllen)

Firma: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

Tel./Fax: _____

Name des Teilnehmers: _____

Bildungsgrad: _____

(z.B. Malergeselle, Vorarbeiter, Meister, Techniker, Dipl.-Ing. etc)

Ort, Datum

Firmenstempel/Unterschrift

Mind.-Teilnehmerzahl: 12 Personen / Max. -Teilnehmerzahl: 20 Personen
Die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.